

Enriques, F.

Intorno alla risoluzione razionale di una classe di equazioni algebriche fra quattro variabili.

(Italian) [JFM 44.0119.02](#)

[Annali di Mat. \(3\) 20, 109-111 \(1913\).](#)

Verf. beweist auf geometrischem Wege folgenden Satz: Sei $F(x_1, x_2, x_3, x_4) = 0$ eine algebraische Gleichung; sie sei irreduzibel und in bezug auf die Veränderlichen x_1, x_2 insgesamt vom zweiten Grade, in bezug auf x_3, x_4 aber von irgendeinem Grade n . Damit man die Gleichung $F = 0$ rational lösen kann, d. h. durch $x_i = f_i(u_1, u_2, u_3)$, wobei die rationalen Funktionen $x_i = f_i$ der drei Parameter u_i im allgemeinen nicht rational umkehrbar sind, genügt es, vier rationale Funktionen von *zwei* Veränderlichen v_1, v_2 bestimmen zu können:

$$x_1 = x_1(v_1, v_2), x_2 = x_2(v_1, v_2), x_3 = x_3(v_1, v_2), x_4 = x_4(v_1, v_2),$$

so daß diese der Gleichung $F = 0$ genügen und zwischen x_3, x_4 keine von v_1, v_2 unabhängige Relation besteht.

Reviewer: Jourdain, E., Dr. (Cambridge)

Cited in 1 Document

Full Text: [DOI](#)